

Einsätze vom 01.07.2004 bis heute

**Sonntag 26.12.2004 18:40 Uhr
Bückeberg, Dr.-Witte-Platz**

brennender Papierkorb

Der Leitstelle in Stadthagen wurde ein brennender Papierkorb auf dem Dr.-Witte-Platz gemeldet. Daraufhin alarmierte der zuständige Disponent die Ortsfeuerwehr Bückeberg-Stadt.

Am Einsatzort wurde der Papierkorb mit dem Schnellangriff vom TLF 24/50 abgelöscht. Anschließend konnten die Einsatzkräfte wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [TLF 24/50](#)

**Mittwoch 22.12.2004 17:00Uhr
Bückeberg, B83 Höhe Abfahrt Kleinen Bremen**

Verkehrsunfall

Der Leitstelle in Stadthagen wurde ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf der Umgehungsstraße in Bückeberg gemeldet. Der Disponent alarmierte daraufhin die Ortsfeuerwehren Bückeberg-Stadt, Evesen und Röcke, sowie die Polizei, ein Rettungswagen (RTW) aus Bückeberg und ein Notarzteinsatz Fahrzeug (NEF) und ein RTW aus Rinteln.

An der Einsatzstelle bot sich folgendes Bild für die Feuerwehr: Zwei PKW waren in den Unfall verwickelt, die Insassen der beiden PKW waren bereits durch den Rettungsdienst befreit und wurden im RTW behandelt. Der auslaufenden Kraftstoff stellte eine Brand- und Umweltgefahr dar.

Nachdem der Brandschutz mit einem Pulverlöcher und dem TLF 24/50 sichergestellt war, wurde Motorhaube mit einer Brechstange geöffnet, um die Batterie abzuklemmt. Die auslaufenden Betriebsstoffe wurden mit Bindemittel abgestreut und anschließend mit Besen und Schaufel aufgenommen. Anschließend wurde die Fahrbahn mit Hilfe des Tanklöschfahrzeuges abgespritzt.

Da keine Person mehr eingeklemmt war, brauchte die Ortsfeuerwehren Evesen und Röcke nicht mehr ausrücken.

Die Feuerwehr Bückeberg wünscht den Betroffenen des Unfalls eine gute Genesung!

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [ELW 1](#), [RW 2](#), [TLF 24/50](#), [LF 16/12](#), 2 RTW und 1 NEF des DRK

**Montag 20.12.2004 17:30 Uhr
Bückeberg, Lulu-von-Srauß-und Torney-Str.**

Meldeeinlauf in einer Schule

Durch ein Chemieversuch im Labor löste die automatische Brandmeldeanlage im Gymnasium aus. Der zuständige Leitstellendisponent alarmierte daraufhin die Bückeberger Feuerwehr.

An der Einsatzstelle zeigte sich, dass der Melder korrekt alarmiert hatte, aber keine Gefahr eines Brandes bestehe. So konnten die Einsatzkräfte nach kurzer Zeit wieder einrücken.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF 16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#)

Samstag 11.12.2004 12:45 Uhr
Bückeburg, Birkenallee

kritischer Meldeinlauf im Seniorenwohnheim

Aus ungeklärter Ursache löste die automatische Brandmeldeanlage eines Seniorenwohnheims aus. Dadurch, dass in einem solchen Gebäude viele ältere Menschen leben, die sich bei Gefahr oftmals nicht mehr selber in Sicherheit bringen können, ist jeder Alarm in solchen Einrichtungen für die Feuerwehr immer kritisch anzusehen bekommt entsprechende Bedeutung. Aus diesem Grund rückte nach der Alarmierung von der Leitstelle der komplette Löschzug ab. Weitere Fahrzeuge der Ortsfeuerwehr hielten sich bis zur Klärung der Lage in Bereitstellung.

Am Einsatzort wurde der Melder nach kurzer Suche gefunden, es konnte jedoch keine Anzeichen eines Brandes festgestellt werden, somit rückten die Kräfte unverrichteter Dinge wieder ein

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF 16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#), RTW des DRK

Samstag, 11.12.2004 8:31 Uhr
Bückeburg, Scheierstraße

brennendes Adventsgesteck

Durch ein brennendes Adventsgesteck löste die automatische Brandmeldeanlage eines Seniorenwohnheims aus. Der Disponent der Leitstelle Stadthagen alarmierte sofort die Feuerwehr Bückeburg-Stadt.

Beim Eintreffen der Kräfte war das Gesteck durch das Pflegepersonal bereits gelöscht, dass der Angriffstrupp nur noch die abgebrannte Weihnachtsfreude in einer Schuttwanne aus dem Gebäude bringen musste.

Durch das richtige und beherrzte Eingreifen der Pflegekräfte wurde eine weitere Ausbreitung und damit größerer Schaden in einem, durch die Nutzung, für die Feuerwehr kritischen Gebäude verhindert!!!

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF 16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#), RTW des DRK

Samstag, 11.12.04 2:06 Uhr
Bückeburg, Petzerstraße

brennendes Gartenhaus

Anwohner eines Mehrfamilienhauses meldeten der Leitstelle in Stadthagen einen Feuerschein im Garten. Der Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt und informierte die Polizei.

Den erst anrückenden Kräfte bot sich folgendes Bild: Eine Gartenhütte mit einer Fläche von ca. 17 Quadratmetern stand im Flammen, ein angrenzender Geräteschuppen war noch nicht betroffen. Mit einem C-Rohr löschte ein Trupp vom LF16 unter Atemschutz das Feuer und

kontrollierte den Geräteschuppen, in dem neben einem Rasenmäher auch Benzin lagerte.

Die Besatzung des TLF 16/24 leuchtete die Einsatzstelle mit Flutlichtscheinwerfer aus.

Im Anschluss an die Löscharbeiten wurden die durch das Löschwasser gebildeten Eisflächen auf dem Gehweg bzw. Radweg und der Straße mit Salz abgestreut.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF 16/12](#), [TLF 16/24](#)

**Donnerstag, 25.11.04 1:16 Uhr
Luhden, Am Winterberg**

Großbrand eines landwirtschaftlichen Anwesens



Beim Eintreffen der Einsatzkräfte steht bereits die Scheune im Vollbrand



Die Drehleitern der Feuerwehren Bückeburg und Rinteln unterstützen bei der Brandbekämpfung...



...unterstützen bei der Brandbekämpfung...



...dadurch konnte ein Wohnhaus gerettet werden...



Atemschutzgeräteträger retten Hühner aus den Stallungen

Fotos: Fabian Hahn - Landeszeitung

Donnerstag Nacht meldeten Bürger der Leitstelle in Stadthagen einen großen, hellen Feuerschein über Luhden. Daraufhin alarmierte der Disponent die Feuerwehren der Samtgemeinde Bad Eilsen. Beim Eintreffen der ersten Kräfte stellte sich folgendes Bild da: Eine große Stallung und eine nebenstehende Lagerscheune brannten in voller Ausdehnung. Der Einsatzleiter der Samtgemeinde Bad Eilsen forderte sofort die Drehleitern aus Rinteln und Bückeburg nach.

Die Ortsfeuerwehr rückte mit Einsatzleitwagen, Drehleiter, Tanklöschfahrzeug und Löschgruppenfahrzeug (mit Schaumwasserwerfer) in Zugstärke ab. Am Einsatzort, wurde die Drehleiter zum 'halten' der Brandschutzwand und damit das direkt angrenzende Wohngebäude eingesetzt. Hierfür wurden neben der Brandbekämpfung auch Dachziegel hochgenommen um auch an versteckte Brandnester zu gelangen. Zum Schutz vor Rauch trugen die Kräfte leichten Atemschutz. Das Tanklöschfahrzeug speiste das Wenderohr der Drehleiter. Das Löschgruppenfahrzeug wurde mit Schaumwasserwerfer zum Löschen der Stallung eingesetzt. Gegen 5 Uhr rückten die Kräfte der Feuerwehr Bückeburg-Stadt wieder ein.

Weitere Informationen :

www.nonstopnews.de

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Feuerwehr Bückeburg-Stadt:** [BvD](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#), [LF 8](#) mit [SWW](#), [ELW1](#)
- | **Feuerwehren der Samtgemeinde Bad Eilsen**
- | **Feuerwehr Rinteln**
- | **Rettungsdienst und Polizei**

**Mittwoch, 17.11.04 11:20 Uhr
Bückeburg, Hans-Neschen-Str.**

Feuermeldeeinlauf

Durch Handwerkerarbeiten wurde die automatische Brandmeldeanlage in einer Folien produzierenden Firma ausgelöst. Die Leitstelle in Stadthagen alarmierte daraufhin die Ortsfeuerwehren Bückeburg-Stadt und Müsingen.

Die angerückten Kräfte stellten keine Brandgefahr fest und schalteten die Anlage zurück.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Ortsfeuerwehr Bückeburg-Stadt:** [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK23/12](#)
- | **Ortsfeuerwehr Müsingen:** TSF-W

**Montag, 15.11.04 5:36 Uhr
Bückeburg, Birkenallee**

Feuermeldeeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage in einem Seniorenwohnheim meldete der Leitstelle in Stadthagen ein Alarm. Der Disponent alarmierte daraufhin die Ortsfeuerwehr Bückeburg-Stadt.

Nachdem der ausgelöste Melder lokalisiert wurde und keine Anzeichen eines Feuers festzustellen waren, wurde die Anlage wieder zurück gesetzt.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK23/12](#), [TLF16/24](#)

Mittwoch, 10.11.04 22:15 Uhr
Bückeberg, Wilhelm-Raabe-Str.

Feuermeldeeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage eines Supermarktes lief bei der Leitstelle in Stadthagen auf. Der Disponent alarmierte daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt.

Am Einsatzort wurde der Melder vom Angriffstrupp schnell ausfindig gemacht, es konnte jedoch kein Grund der Auslösung festgestellt werden

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK23/12](#), [TLF16/24](#)

Dienstag, 09.11.04 5:54 Uhr
Bückeberg, Steinbergerstr.

Öl-Schaden

Bei Verladearbeiten kam es an einem Entsorgungs-LKW zu einem Zwischenfall: Bei Verladearbeiten ist der Verschlussdeckel von einem Hydraulik-Überlaufbehälter weggefliegen. Der LKW-Fahrer informierte die Leitstelle in Stadthagen, die daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt alarmierte.

Am Einsatzort sind ca. 8l Öl ausgelaufen. Es wurde Ölbindemittel aufgetragen und wieder aufgenommen. Die Einsatzstelle wurde an die Untere Wasserschutzbehörde übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [RW2](#), [MZF](#)

Donnerstag, 21.10.04 16:20 Uhr
Bückeberg, Maschstr.

Brennende Mikrowelle

Am Donnerstag Nachmittag wurde die Feuerwehr Bückeberg-Stadt zu einem Küchenbrand gerufen.

Vor Ort stellte sich die Lage als entschärft dar: Anwohner haben die Mikrowelle, die in Brand geriet, ins Freie gebracht und schon selber abgelöscht. Die eingesetzten Kräfte kontrollierten die Küche auf eventuelle Brandnester und belüfteten die Wohnung mit einem [Überdrucklüfter](#).

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#)

Dienstag, 19.10.04 14:19 Uhr
Bückeberg, Trompeterstr. - 'Aldi-Komplex'

Unterstützung Rettungsdienst mit Drehleiter



Nachdem eine Wand im Obergeschoß des Aldigebäudes mit einem Kran angehoben wurde, stürzte eine weitere um und begrub einen Arbeiter unter sich. Nachdem er von Rettungsdienst und Notarzt erstversorgt wurde, forderte die RTW-Besatzung die Feuerwehr mit Drehleiter an, um den Patienten schonend vom Obergeschoß zu holen.

Während die Drehleiter-Besatzung das Fahrzeug in der engen Trompeterstraße in Stellung brachte und das Obergeschoß mit der Krankentragehalterung (Gestell am Korb, wo eine Krankentrage draufgeschoben werden kann) anfuhr, ging die LF 8-Besatzung ins Obergeschoß, um den Rettungsdienst beim Auflegen der Trage auf die Krankentragehalterung zu unterstützen.

Nachdem der Korb mit Krankentrage runtergefahren war, wurde der Patient dem Rettungsdienst übergeben und ins Krankenhaus gebracht.

Die Feuerwehr Bückeberg-Stadt wünscht dem verunglückten Arbeiter alles Gute bei seiner Genesung!

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [DLK 23/12](#), [RW 2](#), [LF 8](#), RTW und NEF des DRK

Sonntag, 17.10.04 22:25 Uhr
Bückeberg - Müsingen, Hans-Neschen-Str.

PKW - Brand



Der Leistelle in Stadthagen wurde ein PKW-Brand an der Ampelkreuzung Hnnoversche Straße Ecke Hans-Neschen-Straße gemeldet. Daraufhin alarmierten diese die zuständige Ortsfeuerwehr Müsingen und die Feuerwehr Bückeburg-Stadt zur Unterstützung.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stand der PKW bereits im Vollbrand. Ein Feuerwehrmann ging unter Filter und mit dem Schnellangriff des Tanklöschfahrzeug und ein weiterer Trupp mit einem C-Rohr vor. Im weiteren Einsatzverlauf wurde die Motorhaube des PKWs mit einer Brechstange geöffnet, um auch darunterliegende Glutnester zulöschen. Anschließend wurde noch mit einem C-Rohr die Straße gereinigt.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- | **Ortsfeuerwehr Bückeburg-Stadt:** [BvD](#), [TLF 24/50](#), [RW 2](#)
- | **Ortsfeuerwehr Müsingen:** TSF-W, MTW

**Donnerstag, 30.09.04 01:40 Uhr
Bückeburg, Wilhelm-Raabe-Str. 3**

Feuermeldereinlauf mit hohem Sachschaden

In einem Einzelhandelsunternehmen hat die automatische Brandmeldeanlage ausgelöst. Da der im Feuerwehrschlüsselkasten deponierte Schlüssel für keine Tür paßte und kein Verantwortlicher erreichbar war, mußte die Glasscheibe der Eingangstür eingeschlagen werden.

Im Objekt wurde der auslösende Melder gefunden. Die Ursache der Auslösung konnte jedoch nicht festgestellt werden.

Im Einsatz waren [der Brandmeister vom Dienst](#), [Löschgruppenfahrzeug LF 16/12](#) und [die Drehleiter](#).

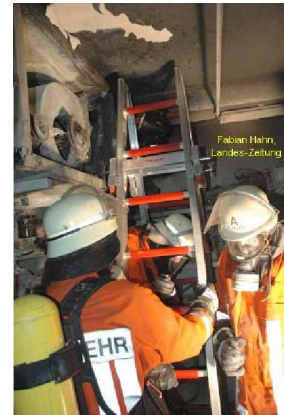
**Freitag, 24.09.04 16:30 Uhr
Bückeburg, B 65**

PKW-Brand

Bei einem VW Polo älteren Baujahres ist der Vergaser in Brand geraten. Standardmäßig rücken Brandmeister vom Dienst, Tanklöschfahrzeug TLF 24/50, Rüstwagen RW 2 Öl und Löschgruppenfahrzeug LF 8 ab. Der Brand ist einem C-Rohr schnell unter Kontrolle.

Donnerstag, 23.09.04 23:23 Uhr
Bückeburg, Obertorstr. 1 B

Feuer in einer Küche im Restaurant



In einem Wok entzündet sich Öl und greift in die Abluftanlage über. Es kommt zu einer ausgedehnten Verbrennung von Öl in dieser Anlage, deren Abluftschacht auch durch ein benachbartes Bistro verläuft. Das Gebäude befindet sich in enger Altstadtbebauung.

Es wird ein 3-Mann-Trupp unter Atemschutz und 2 Rohre vorgenommen. Es muß jedoch kein Löschwasser abgegeben. In dem Gebäude wird die Elektrizität und die Gasversorgung abgestellt, der Abluftschacht geöffnet.

Der Schaden ist jedoch immens, da Öl und das Pulver von 3 Feuerlöschern, die das Restaurantpersonal vorgenommen haben, die gesamte Küche verschmutzt haben.

2 Restaurantmitarbeiter wurden mit Rauchgasvergiftung vom Rettungsdienst versorgt bzw ins Krankenhaus gebracht.

Eingesetzte Fahrzeuge: BvD, LF 16/12, DLK 23/12, TLF 24/50, RW 2 Öl

Donnerstag, 23.09.04 12:16 Uhr
Bückeburg, Steinberger Str. 14

Feuer in einer Küche

Auf einem Elektroherd ist die falsche Wärmeplatte eingeschaltet worden, wodurch darauf abgestellte Materialien in Brand geraten sind. Ein Trupp unter Atemschutz wird vorgenommen, der die Wohnung lüftet und das restliche Brandgut ablöscht.

Eingesetzte Fahrzeuge: BvD, LF 16/12

Sonntag, 19.09.04 03:40 Uhr
Bückeburg, Jägerstraße

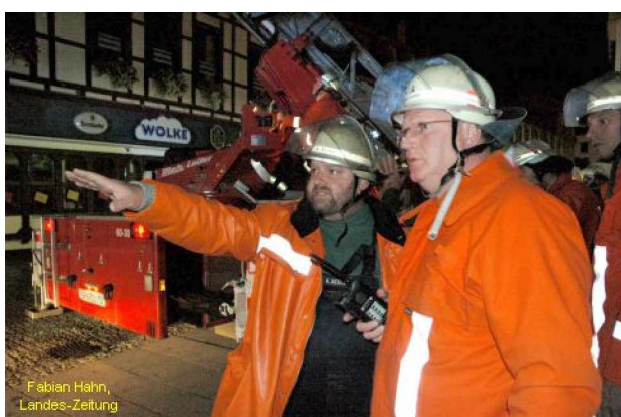
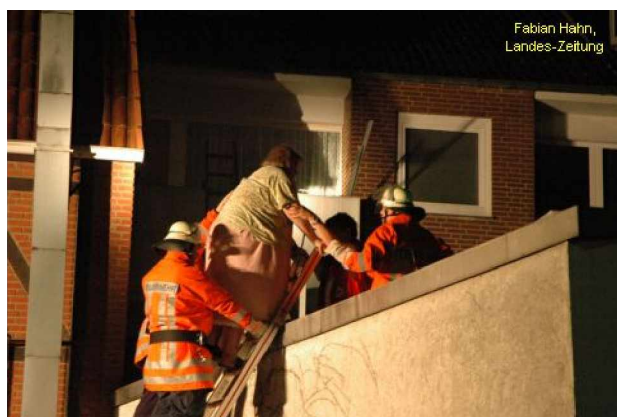
Brennendes Wohnmobil



Beim Eintreffen der Feuerwehr stand ein Wohnmobil im Vollbrand. In dem Fahrzeug befanden sich 2 Gasdruckflaschen, wovon 1 leer war und bei der anderen bereits die Sicherheitseinrichtung ausgelöst hatte, so daß das Gas bereits "abgeblasen" war. Das Fahrzeug wurde mit 2 C-Rohren und 3 Feuerwehrleuten unter Atemschutz abgelöscht.

**Montag, 13.09.04 01:40 Uhr
Bükeburg, Braustraße/Trompeterstraße**

Dachstuhlbrand in einem Wohn- u. Geschäftsgebäude in der Altstadt





Die erste Meldung der FEL war "Feuer im Aldigebäude". Es wurde nach Alarm- und Ausrückeordnung verfahren. Bereits auf der Anfahrt erhielten wir die Mitteilung, daß der Dachstuhl brennen und noch 3 Personen im Dachgeschoß vermißt würden. Es handelt sich bei diesem Gebäude um ein zweigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit ausgebautem Dachgeschoß. Im Erdgeschoß befindet sich ein Aldi-Markt. Ein 3-Mann-Angriffstrupp des LF 16/12 ging sofort mit einem C-Rohr ins Dachgeschoß zur Menschenrettung vor. Gleich zu Beginn des Löschangriffes wurde eine erste Wohnungstür geöffnet, dahinter standen bereits Teile der 2-Zimmer-Wohnung im Vollbrand. Kurz darauf stürzten Teile der Zwischendecke im Flur auf den Angriffstrupp.

Aufgrund der neuen Einsatzjacken wurde der Trupp nicht durch brennende/glühende Gebäudeteile brandverletzt. Es entstanden auch keine anderen Verletzungen. Nachteilig waren jedoch die in Niedersachsen zugelassenen einfachen Einsatzhosen aus einfachem Mischgewebe. Leider hat sich ein Feuerwehrmann im Außenangriff zu Einsatzbeginn eine Bänderdehnung im Sprunggelenk zugezogen.

Im rückwärtigen Bereich des Gebäudes wurde von der LF 8-Besatzung eine Person mit Steckleiter aus dem 2. Oberschoß gerettet. Weitere Personen wurden nicht gefunden, das Gebäude wurde von der Feuerwehr komplett geräumt.

Insgesamt wurden 5 Einsatzabschnitte gebildet: Menschrettung, Brandbekämpfung Innenangriff, Brandbekämpfung Braustraße, Brandbekämpfung Trompeterstraße, Brandbekämpfung Gebäuderückseite.

Aufgrund der Schutzmaßnahmen für die zur Menschrettung eingesetzten Angriffstrupps und die intensive Brandausbreitung konnte ein erheblicher Löschwasserschaden nicht vermieden werden. Jedoch konnte eine Übergreifen des Feuers auf in enger alstadtbauweise stehende Häuser verhindert werden.

Es wurden 2 Wenderohre, 2 Wasserwerfer, 1 B-Rohr und 3 C-Rohre im Innenangriff eingesetzt.

Im Einsatz waren alle Fahrzeuge der Ortsfeuerwehr Bückeberg-Stadt die Ortsfeuerwehren Meinsen-Warber-Achum, Bergdorf, Müsingen und Scheie die Ortsfeuerwehr Stadthagen mit einem Löschzug und ihrer Drehleiter die Feuerwehrtechnische Zentrale mit dem Gerätewagen Atemschutz die Wärmebildkamera der Berufsfeuerwehr Minden die örtliche Einsatzleitung des Landkreises Schaumburg und der Rettungsdienst.

Sonntag, 29.08.04 9:25 Uhr
Busparkplatz am Kriegerdenkmal, Bückeberg

Altöl im Erdreich



Eine Reisegruppe, die auf dem Busparkplatz rast machte, entdeckte einen 10l Altölkännister, der in einer frischen Lake seines Inhaltes stand. Pflichtbewußt meldeten sie die Entdeckung der Leitstelle, die daraufhin die Feuerwehr Bückebug-Stadt alarmierte.

Der Ölschaden wurde mit einem Sack Ölbindemittel abgestreut, eingefegt und wieder aufgenommen. In dem Bereich wo das Öl tiefer eingesickert ist wurde mit Schaufeln Erdreich aufgenommen und der Entsorgung zugeführt. Die Einsatzstelle wurde an das zuständige Amt des Landkreises übergeben.

Ein Hinweis: Altöl und ähnliche Chemikalien nimmt die AWS (Abfallwirtschaftsgesellschaft Schaumburg) kostenlos entgegen. Die Annahmestelle an der Hinüberstraße (neben dem Bauhof) hat jeden 1. und 3. Dienstag Nachmittag geöffnet. Tel: 05721/97 05-0; Internet: www.aws-schaumburg.de

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [RW2 Öl](#), [MZF](#)

**Freitag, 27.08.04 8:03 Uhr
Steinbergerstraße Ecke Knatenserweg, Bückebug**

Brennender Mülleimer

Aufmerksame Anwohner bemerkten einen brennenden Mülleimer und informierten die Leitstelle in Stadthagen. Diese Alarmierten neben der Feuerwehr Bückebug-Stadt auch die Polizei. Ein Streifenwagen, der in der Nähe war fuhr auch die Einsatzstelle an und konnte das Feuer mit eigenen Mitteln löschen, dass der BvD (Brandmeister vom Dienst) der Feuerwehr nur noch die Einsatzstelle überprüfen brauchte. Ein weiterer Einsatz der Feuerwehr war nicht erforderlich.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), Streifenwagen der Polizei

**Dienstag, 24.08.04
Bückebug, Stadtgebiet**

"Bückebug läuft über"

Ein Starkregen, der nachmittags über Bückebug niederging, führte dazu, daß wir innerhalb von 2 Stunden 28 Einsatzstellen bedienen mußten. Es handelte sich ausnahmslos um mit Wasser vollgelaufene Keller. Zur Entlastung der Feuerwehrleitstelle in Stadthagen wurde unsere [Fernmeldezentrale](#) besetzt und die Einsätze in eigener Regie koordiniert.

Sämtliche [10 Einsatzfahrzeuge](#) der Ortsfeuerwehr Bückebug-Stadt und die Ortsfeuerwehr Scheie waren im Einsatz.

Artikel der Landes-Zeitung "[Gewitter-Guss verpasst Rekord](#)" zu den Regenmengen

**Sonntag, 15.08.04
Seilerstraße, Stadthagen**

Dachstuhlbrand

Die Ortsfeuerwehr Stadthagen hat unsere Drehleiter zur Unterstützung angefordert.

Gemäß Ausrückeordnung rücken Drehleiter, TLF 16/24 und LF 8 ab.

Zum Einsatz kommt die Drehleiter mit Wenderohr. Mehr zu diesem Einsatz unter www.feuerwehr-stadthagen.de

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [DLK 23/12](#), [TLF 16/24](#), [LF 8](#), [ELW1](#)

**Donnerstag, 05.08.04 11:37 Uhr
Am Hasengarten, Bückeburg**

Feuermeldeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage eines Fleischverarbeitenden Betriebes lief bei der Kreisleitstelle in Stadthagen auf, die daraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt alarmierten.

Die erst eintreffenden Kräfte fanden den ausgelösten Melder in einem Kompressorraum. Da die Abluftanlage ausgefallen war, kam es im Raum zu einem Temperaturanstieg, worauf der Melder mit einem Alarm reagierte. Da aber keine Brandgefahr bestand, brauchte die Feuerwehr nicht tätig werden.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF 16/12](#), [DLK 23/12](#)

**Dienstag, 03.08.04 10:17 Uhr
Steinbergerstraße, Bückeburg**

Feuermeldeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage eines Einzelhandelsgeschäftes an der Steinbergerstraße lief bei der Kreisleitstelle in Stadthagen auf, die daraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt alarmierten.

Der zuerst eintreffende BvD (Einsatzleitdienst) machte sich sofort auf die Suche nachdem ausgelösten Melder und konnte recht schnell die Rückmeldung geben, dass es sich um einen Fehlalarm handelt. Die Ursache konnte jedoch nicht zweifelsfrei geklärt werden.

Die Einsatzstelle wurde an den Geschäftsführer übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF16/12](#), [DLK 23/12](#)

**Samstag, 24.07.04 0:31Uhr
Grenzweg, Bückeburg**

brennender Wohnwagen



Der Wohnwagen am Tag danach



Auch der Innenraum wurde von den
Flammen zerstört

Durch ungeklärte Ursache brannte ein Wohnwagen im Bereich des Radkastens. Die Nachbarn alarmierten sofort über die Leitstelle Stadthagen die Feuerwehr Bückeburg-Stadt und wecken die Eigentümer.

Das Feuer wurde von der Besatzung des TLF 24/50 mit dem Schnellangriff und ca. 200l Wasser bekämpft. Wegen des starken Qualms rüstete sich ein Kamerad mit Atemschutz aus. Um ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten, leuchtete der Rüstwagen mit dem festeingebauten Lichtmast die Einsatzstelle aus. Die Besatzung vom LF8 blieb vorerst in Bereitstellung.

Die Einsatzstelle wurde dem Eigentümer übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [TLF 24/50](#), [RW2](#), [LF8](#)

Donnerstag, 22.07.04 14:07Uhr Ahnerstraße, Bückeburg

Ölschaden auf Gehweg

Aus einem geplatzten Hydraulikschlauch eines Gabelstaplers ist Öl ausgelaufen. Der Inhaber des Staplers, ein Metallverarbeitender Betrieb an der Ahnerstraße, rief daraufhin die Feuerwehr Bückeburg-Stadt.

Da der Betrieb schon selber die Schadensstelle abgestreut hat, brauchten die eingesetzten Kräfte nicht mehr tätig werden

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [MZF](#)

Dienstag, 20.07.04 16:30Uhr Petzerstraße, Bückeburg

Wasser im Keller

Nach einem Starkregen lief in der Petzerstraße ein Keller voll Wasser. Die Bewohner riefen die Einsatzleitstelle in Stadthagen an, die darauf den BvD (Diensthabender Einsatzleiter) verständigten.

Als der BvD an der Einsatzstelle ankam, lief das Wasser bereits von alleine wieder ab und ein Einsatz für die Feuerwehr wurde nicht notwendig.

Eingesetzten Fahrzeuge: [BvD](#)

**Samstag, 17.07.04 23:17Uhr
Bundesbahnstrecke Bückeberg-Petzen**

brennendes Notstromaggregat

Bei Arbeiten an der Bahnstrecke zwischen Bückeberg und Petzen entzündete sich ein Notstromaggregat. Die Mitarbeiter der Bahn alarmierten sofort über die Leitstelle die Feuerwehr Bückeberg-Stadt.

Nachdem der genaue Einsatzort lokalisiert war, konnte das Feuer schnell mit einem Pulverlöscher gelöscht werden. Zur Vorsicht wurde noch ein kleiner Schaumteppich über den 'Moppel' gezogen, um ein erneutes Entzünden zu verhindern.

Die Einsatzstelle wurde dem Sicherheitsbeauftragten der Baustelle übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [TLF 24/50](#), [TLF 16/24Tr](#), [RW2](#)

**Freitag, 16.07.04 4:00Uhr
Am Hofgarten, Bückeberg**

Feuermeldeeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage in einem Wohnheim für Körperlich- und Geistigbehinderte meldete bei der Rettungsleitstelle in Stadthagen einen Alarm, die daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt alarmierte.

Der Einsatzleiter fand schnell den Melder, konnte jedoch keine Anzeichen eines Feuers, einer Wärme- oder Rauchentwicklung feststellen. Der Melder wurde zurückgesetzt und anschließend die Einsatzstelle übergeben.

Der RTW des DRK, der bei Gebäuden bei denen eine Menschengefahr entstehen kann immer mit alarmiert wird, stand in Bereitstellung.

Eingesetzte Fahrzeuge: [BvD](#), [LF 16/12](#), [DLK 23/12](#), RTW des DRK

**Dienstag, 13.07.04 14:56Uhr
Marktplatz, Bückeberg**

Feuermeldeeinlauf

Die automatische Brandmeldeanlage eines Geldinstitutes meldete bei der Rettungsleitstelle in Stadthagen einen Alarm, die daraufhin die Feuerwehr Bückeberg-Stadt alarmierte.

Der Einsatzleiter fand mit Kräften des LF 16/12 den ausgelösten Melder im Bereich der Sprinkleranlage, die aber nicht ausgelöst hatte. Da auch keine Anzeichen eines Feuers, einer Wärme- oder Rauchentwicklung festgestellt wurde, setzte der Einsatzleiter die Brandmeldeanlage zurück und übergab die Einsatzstelle dem Eigentümer.

Eingesetzte Fahrzeuge: BvD, LF 16/12, DLK 23/12

**Mittwoch, 07.07.04 16:00Uhr
Wilhelm-Busch-Straße, Bückeberg**

Brennendes Buschwerk

Eine unachtsam weggeworfene Zigarette setzte 20m² Zypresse und 10m² Wiese in Brand. Aufmerksame Nachbarn bemerkten die Rauchentwicklung und alarmierten die Feuerwehr, die mit beiden TLFs und BvD anrückte.

Während die Besatzung des TLF 16/24Tr ein weiteres Ausbreiten des Feuers mit dem Schnellangriff verhinderten, sägte die Besatzung des TLF 25/50 eine Schneise, damit das Feuer, das sich bereits in die Zypressen gefressen hat, besser bekämpft werden konnte. Für die Nachlöscharbeiten wurden noch zwei Dunkgabel eingesetzt.

Die Einsatzstelle wurde an den Eigentümer übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge: BvD, TLF 16/24Tr, TLF 24/50

Sonntag, 04.07.04 Birkenallee, Bückeberg

Eingesickertes Altöl im Erdreich

Als die eingesetzten Fahrzeuge das Feuerwehrgerätehaus erreichten, meldete die Einsatzleitstelle in Stadthagen eine Ölverschmutzung an der Birkenallee in der Nähe des jüdischen Friedhofs am Harrl. Hier hat ein bisher unbekannter in der Nacht einen 20l Kanister mit Altöl ausgekippt. Das Altöl ist ca. 10cm in das Erdreich eingesickert.

Die Polizei hat die Einsatzstelle aufgenommen, anschließend wurde das verseuchte Erdreich von der Feuerwehr aufgenommen, damit es nicht mehr weiter einsickern konnte.

Die Einsatzstelle wurde an das zuständige Amt des Landkreises übergeben.

Ein Hinweis: Altöl und ähnliche Chemikalien nimmt die AWS (Abfallwirtschaftsgesellschaft Schaumburg) kostenlos entgegen. Die Annahmestelle an der Hinüberstraße (neben dem Bauhof) hat jeden 1. und 3. Dienstag Nachmittag geöffnet. Tel: 05721/97 05-0; Internet: www.aws-schaumburg.de

Eingesetzte Fahrzeuge: BvD, RW2 Öl, MZF

Sonntag, 04.07.04 Karolinenweg, Bückeberg

Brennende Mülltonnen

Nachdem die Anwohner des Karolinenwegs in den frühen Morgenstunden eine Rauchentwicklung bemerkten, alarmierten diese die Feuerwehr und Polizei.

Die erst eintreffende Polizei gab die Rückmeldung, dass die Rauchentwicklung von zwei brennenden Mülltonnen kommt. Der anschließende, beherrzte Löschangriff der Polizei mittels eines Pulverlöschers, verhinderte ein Übergreifen auf die benachbarten Garagen und Grünflächen. Die Feuerwehr löschte dann das Feuer mit einem Schnellangriff. Für die Nachlöscharbeiten wurden die verschmolzenen Mülltonnen, sowie deren Inhalt mit einer Dunkgabel auseinandergezogen.

Die Einsatzstelle wurde der Polizei übergeben.

Eingesetzte Fahrzeuge: BvD, TLF 24/50